

Phil. Scharwenka, op. 10: „Romanze und Scherzo“
für die Violine mit Begleitung des Pianoforte. —
Einzeln erschienen bei Praeger und Meier in Bremen.
Obwol wir schon wiederholt in diesen Spalten angenehme
Veranlassung gehabt, auf Phil. Scharwenka's Compositionen
aufmerksam zu machen, lassen wir uns die sich abermals dar-
bietende Gelegenheit umsoweniger entgehen, als es sich hier
um zwei Kammermusikstücke dieses Tonsetzers handelt, welche
den Violinspielern gewiß willkommen sein werden. Nicht allzu
oft begegnet man einem so noblen, gesangvollen, leicht aus-
führbaren und doch sehr effectvollen Violinstück, wie es die
vorliegende Romanze ist. In technischer Hinsicht anspruchs-
voller, musikalisch aber auch bedeutsamer ist das Scherzo,
ein tüchtig durchgearbeitetes Concertstück, welches der Musi-
ker sicher nicht unbefriedigt aus der Hand legen wird.